Integrative Lasertechnologie: 23. DGL-Jahrestagung und LASER START UP

Katrin Maiterth

Am 26. und 27. September trafen sich die Experten der Deutschen Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V. (DGL) zur 23. Jahrestagung in Düsseldorf. Parallel zur Tagung fand in Kooperation und unter wissenschaftlicher Leitung der DGL auch das LASER START UP 2014 statt. Laser-Einsteiger und versierte Anwender konnten sich in beiden Veranstaltungen über die technischen Möglichkeiten der heutigen Laser und deren sinnvolle Integration in die unterschiedlichsten Behandlungsabläufe einer Zahnarztpraxis informieren.

Abb. 1: *DGL-Präsident Prof. Dr. Norbert Gutknecht eröffnet die 23. Jahrestagung. –* ***Abb. 2:*** *Der zweitägige Kongress fand im Hilton Hotel in Düsseldorf statt.*

Zur Veranstaltungskombination aus DGL-Jahrestagung/LASER START UP 2014, DGZI-Jahrestagung sowie MUNDHYGIENETAG 2014 konnten mehr als 500 Teilnehmer in der Rheinmetropole begrüßt werden.

Technische Alltagsgegenstände sind mittlerweile eine Selbstverständlichkeit geworden. Der Blick in den zahnärztlichen Behandlungsraum zeigt jedoch, dass gerade minimalinvasive Technologien wie der Laser immer noch eine suspekte Außenseiterrolle einnehmen. In ihrer Jahrestagung am 26./27. September in Düsseldorf klärte die DGL gemeinsam mit dem LASER START UP 2014 über die Lasertechnologie und deren Anwendungsmöglichkeiten auf. Hauptthema der Tagung lautete „Mikroinvasiv – Minimalinvasiv: Integrative Lasertechnologie". Die wissenschaftliche Leitung des Kongressdoppels lag in den Händen von Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen und Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau.

Der Laser in der Zahnarztpraxis

DGL-Präsident Prof. Dr. Norbert Gutknecht eröffnete den zweitägigen Kongress am Freitagmorgen mit einem Vortrag über Anästhesie mit gebündeltem Licht. Ihm folgten am Vormittag hochkarätige Referenten, darunter Prof. Dr. Hendrik Meyer-Lückel, Dr. Michael Hopp, Prof. Dr. Matthias Frentzen, Dr. Collin Jacobs, Prof. Dr. Andreas Braun, Dr. Michael Krech und ZÄ Ruth Schulte-Lünzum. Die Wissenschaftler gaben einen Einblick in ihre aktuellen Arbeiten; im Fokus stand dabei der Laser in seinen unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten.

Am frühen Nachmittag traf sich die DGL zur Mitgliederversammlung. Bis zum Abend folgten weitere interessante Vorträge von Prof.

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 3: *Informationsgespräch am Stand der DGL.* – ***Abb. 4:*** *In der Dentalausstellung konnten sich die Teilnehmer über aktuelle Produkte informieren.*

Abb. 5

Abb. 6

Abb. 5: *Dr. Georg Bach bei der Eröffnung des LASER START UP 2014. –* ***Abb. 6:*** *Prof. Dr. Gilles Chaumanet aus Nizza.*

Dr. Gilles Chaumanet aus Nizza, Dr. Michael Schäfer, Dr. René Franzen, Dr. Darius Moghtader, Dr. Claudia Dehn, Priv.-Doz. Dr. Florian Stelzle und Dr. Thorsten Kuypers. Mit einem Vergleich zwischen der Behandlung vaskulärer Läsionen im MKG-Bereich mittels eines 980-nm-Diodenlasers und der konventionellen Methode beendete Prof. Dr. Merita Bardoshi den ersten Tag.

Besucher des LASER START UP konnten sich über Grundlagen und Laseranwendungen informieren. In seinem Begrüßungsvortrag unternahm Dr. Georg Bach zunächst eine Standortbestimmung der Thematik aus wissenschaftlicher Sicht und aus Sicht des niedergelassenen Zahnarztes. Physikalische Grundlagen des Lasers und Anwendungsmöglichkeiten in der Implantologie, (Oral-)Chirurgie und Endodontie waren Thema der nachfolgenden Präsentationen. Hier kamen Referenten wie Priv.-Doz. Dr. Jörg Meister und Prof. Dr. Herbert Deppe zu Wort.

An beiden Kongresstagen erhielten die Teilnehmer in den Pausen die Gelegenheit, sich in der angeschlossenen Dentalausstellung direkt selbst von den neuesten Entwicklungen der Laserzahnheilkunde zu überzeugen. Auch für den fachlichen Austausch unter Kollegen war viel Raum. Mit einem Get-together in der Dentalausstellung am Freitagabend klang der erste Kongresstag bei anregenden Gesprächen mit Freunden und Kollegen entspannt aus.

Abb. 7: *Der DGL-Vorstand bei der Mitgliederversammlung, v.l.: Dr. Thorsten Kleinert, Dr. Matthias Frentzen, Dr. Detlef Klotz, Prof. Dr. Norbert Gutknecht, Dr. Stefan Grümer.*

„Wie finde ich den richtigen Laser?“

Auch am Samstag erwartete die Teilnehmer der DGL-Tagung ein interessantes Programm. Den Anfang machten Dr. Ralf Borchers mit einem Vortrag zu klinischen Erfahrungen mit perio green und Dr. Gottfried Gisler, der über den Einsatz von Lasern bei klinischen Notfällen referierte. Ihnen folgten u.a. Prof. Dr. Gerd Volland, ZA Giannis Papadimitriou, Dr. Simona Baur, Dr. Carsten Philipp und Dr. Michael Bauer. Nützliche Informationen zur Abrechnung von Laserleistungen erhielten die Teilnehmer in einem Workshop bei Dr. Detlef Klotz und Dr. Peter Esser.

Letztgenanntes war auch ein Thema des LASER START UP: „Abrechnung und Wirtschaftlichkeit des Lasers“ stand im Zentrum des Vortrags von Dr. Thorsten Kuypers. Tag zwei der Veranstaltung behandelte zudem extraorale Anwendungen und stellte sich der alles entscheidenden Frage „Lasertypen und Wellenlängen – Wie finde ich den richtigen Laser?“. Diese Frage erörterten Dr. Bach und Prof. Dr. Frentzen. In den praktischen Workshops, geleitet von Dr. Darius Moghtader, Dr. Kresimir Simunovic und Prof. Dr. Gerd Volland, konnten die Teilnehmer Lasersysteme verschiedener Unternehmen direkt in der praktischen Anwendung kennenlernen.

Den Abschluss des erfolgreichen Veranstaltungsduos bildete ein gemeinsames Programm. Teilnehmer der DGL-Tagung und des LASER START UP hörten hier einen Vortrag über den Laser als interdisziplinäre Schnittstelle in der Zahnmedizin aus der Sicht eines Praxisinhabers. Eine anschließende Podiumsdiskussion rundete den Vortrag ab und bot die Gelegenheit zum intensiven fachlichen Austausch der Teilnehmer aus beiden Veranstaltungen.

Auch im kommenden Jahr wird das seit inzwischen 2009 bestehende Doppel wieder gemeinsam ausgetragen. Am 27. und 28. November 2015 findet die 24. Jahrestagung der DGL und LASER START UP 2015 in Berlin statt.

DGL – Deutsche Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V.
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Tel.: 0241 8088164
Fax: 0241 803388164
speck@dgl-online.de
www.dgl-online.de

Infos zur Fachgesellschaft

Mit Table Clinics (Tischdemonstrationen)

8 Fortbildungspunkte

Präventions- und Mundgesundheitstag

8. Mai 2015 | Essen

2015

ATLANTIC Congress
Hotel Essen

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg,
Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Köln,
Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten

Veranstalter:
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de
www.oemus.com

Impressionen
PRÄVENTIONS- UND MUNDGESUNDHEITSTAG 2014

FAXANTWORT | 0341 48474-290

❑ Bitte senden Sie mir das Programm zum PRÄVENTIONS- UND MUNDGESUNDHEITSTAG 2015 zu.

Vorname/Name

E-Mail

Praxisstempel

LJ 4/14